

Communicationsröhren mit dem Querrohre i für die Verbindung des Wasserraumes aller Siedröhren; k, l, m und n sind die aufsteigenden, die Dämpfe der Siedröhren in das Querrohr o leitenden Röhren. Bei p sieht man auf diesem letzteren Rohre das Sicherheitsventil. Von demselben oder vielmehr von dessen Rohre führt das Seitenrohr q zur Maschine. An dieses Rohr wird das Dampfrohr angeschraubt.

An den vorderen Schlußplatten der Siedröhren sind noch ein Glasrohr s zur Beobachtung des Wasserstandes im Kessel und ein Abzapfhahn t für das Wasser des Kessels angebracht, ersteres an dem zweiten Siedrohre, d. h. von links nach rechts gezählt, letzterer an dem dritten. Das Glasrohr steckt in zwei Kniestücken von Messing, die mit kleinen Stopfbüchsen für die Dampfdichtmachung der Verbindung zwischen Glasrohr und Kniestücken versehen sind. Ganz nach hinten, und zwar in das zweite Siedrohr mündet sich das Speiserohr u, was von der Druckpumpe kommt. Es dringt von oben in das Rohr und geht bis nahe auf den Boden desselben hinunter, so daß seine Mündung immer unter den Wasserspiegel des Kessels reicht.

Der Ofen unter dem Kessel ist sehr einfach angelegt. Man sieht ihn in Fig. 5. mit dem Kessel im perpendiculären Längsdurchschnitte. Wenn die auf dem Roste v entwickelte Flamme über die Brücke w fortgeleitet ist, nähert sich der Herd x immer mehr dem Kessel. Bevor die Hitze vom äußersten Ende des Kessels in den kleinen, neben dem Gebäude stehenden, zehn Fuß hohen Schornstein geleitet wird, steigt sie noch in dem Kanale y abwärts, der seitwärts in den Schornstein übergeht und vor seiner Mündung in diesen mit einem Register versehen ist, das der Maschinenaufseher an einer langen, mit einem Handgriffe versehenen Stange vorn am Ofen reguliren kann. Der Feuerplatz oder die Rostfläche hält einen Quadratfuß Oberfläche, der in den Schornstein führende Kanal vierzig Quadratzoll, und der innere Kanal des Schornsteines vier und sechzig Zoll Durchschnittsfläche.

Die Siedröhren sind auf der oberen Fläche mit einer dünnen, drei Zoll starken Decke von Steinen z gedeckt, um das Ausstrahlen von Hitze von der Kesseloberfläche einigermaßen zu vermindern. Der ganze Ofen ist sechs Fuß lang, drei Fuß breit und zwei und einen halben Fuß hoch.

Von dem Seitenrohre des Sicherheitsventils q führt das kupferne einen Zoll weite Dampfrohr r zur Maschine, und zwar zur Steuerungsbüchse derselben. Es besteht aus zwei Stücken, die durch Schrauben mit einander verbunden werden. An demselben befindet sich ein Regulirhahn 1, um das Zufließen der Dämpfe zur Maschine regeln